



standort
management
Geestemünde

Kunst aus Geestemünde

Malworkshops verbinden Stadt, Geschichte und Menschen

In der Guten Stube Geestemünde wird regelmäßig gemalt, ausprobiert und erzählt. Gemeinsam mit dem Projekt „Ein Schlüssel“ des Pädagogischen Zentrums und dem Beratungsprojekt Geestemünde entstehen hier Kunstwerke, die direkt aus dem Stadtteil kommen – und für den Stadtteil gemacht sind.

Die Idee ist einfach: Geestemünde und Bremerhaven sollen künstlerisch sichtbar werden. Und zwar so, wie die Menschen es selbst sehen.

Hip-Hop-Geschichte auf der Leinwand

Der erste Teil der Workshop-Reihe widmete sich der Hip-Hop-Szene in Bremerhaven. Entstanden sind Porträts von Künstlern, die die lokale Szene geprägt und mit aufgebaut haben. Menschen, die Hip-Hop aus Bremerhaven heraus in unterschiedliche Richtungen getragen haben. Mit den Bildern wollten die Teilnehmenden vor allem



Es sind eindrucksvolle Porträts von Akteuren der Hip-Hop-Kultur entstanden.



Mitten im Stadtteil trafen sich die Künstler mit Staffeleien und Farben, um den Geestemünder Wasserturm in den Fokus zu nehmen. Fotos: Standortmanagement

eines: Danke sagen für den Einfluss und die kulturelle Arbeit in dieser Stadt.

Der Holzhafen als Motiv

Im zweiten Teil ging es raus in den Hafen. In der Guten Stube wurde der Holzhafen mit Acryl auf Leinwand festgehalten. Ruhig, lebendig, abstrakt – jedes Bild ist dabei völlig unterschiedlich geworden und zeigt eine eigene Perspektive auf den Ort. Ende Mai traf sich die Gruppe auf dem Konrad-Adenauer-Platz in Geestemünde. Dort stand der Wasserturm im Mittelpunkt – eines der bekanntesten Wahrzeichen des Stadtteils. Mit Staffeleien und Farben wurde direkt vor Ort gearbeitet. Bei gutem Wetter entstand ein offener, lebendiger Workshop mitten im Stadtteil.

Termin im Museum

Der nächste Kreativ-Termin ist am 26. August; Treffpunkt

ist das Historische Museum Bremerhaven. Gemeinsam geht es auf Spurensuche entlang der Geeste. Je nach Wetter wird draußen vor dem Museum – oder direkt im Museum gearbeitet. Die Ergebnisse bleiben spannend – jedes Mal entstehen neue Perspektiven auf den Stadtteil Geestemünde und seine reiche Geschichte.

Ausstellung eröffnet

Die Hip-Hop-Porträts werden seit dem 9. Juli zunächst in der Guten Stube ausgestellt. Außerdem gibt es bereits weitere Ideen in Zusammenarbeit mit dem Historischen Museum – hier ist noch einiges in Planung. Sicher ist: Alle entstandenen Werke sollen später öffentlich gezeigt werden. Die Ausstellung wird für alle geöffnet, die die Ergebnisse sehen und den Stadtteil aus neuen Blickwinkeln entdecken möchten. (Standortmanagement)

Geestemünde trifft Klassik

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Standortmanagement Geestemünde, unter dem Motto „Geestemünde trifft Klassik“, ein Konzert im Apollo. Der neue Generalmusikdirektor Marco Comin vom Philharmonischen Orchester des Stadttheaters Bremerhaven stellt sich beim ersten Quartierkonzert dem Geestemünder Publikum vor. Das Konzert steht unter dem Titel „Apollo: Barock Total“.

Es kommen Handels Feuerwerksmusik, die Ouvertüre in g-Moll von Johann Friedrich Fasch sowie die Orchestersuite Nr. 4 von J. S. Bach zur Aufführung.

Diese Werke repräsentieren die prachtvolle Bläsertradition des Barock. Handels Feuerwerksmusik (1749) ist der Inbegriff monumentaler Freiluftmusik. Bachs Orchestersuite Nr. 4 besticht durch ihre festliche D-Dur-Helle und komplexe Polyphonie, und Johann Friedrich Faschs Ouvertüre in g-Moll bildet dazu ein expressives Pendant und zeigt den Übergang zur differenzierten Klangfarbenkunst der Vorklassik. (Standortmanagement)



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinschaften



www.geestemuende.de



Quartier Geestemünde



quartier_geestemuende



quartier geestemuende

Mit Zahlen umzugehen, ist für Steffi Schröder eine Leidenschaft. Mit Menschen zu interagieren, ein Herzensbedürfnis. Die Kombination aus beidem kennzeichnet das Fundament ihrer Arbeit und ist gleichzeitig der Grund dafür, warum die Steuerberaterin seit zwanzig Jahren ihr eigenes, jetzt in Geestemünde ansässiges Unternehmen führt.

Fachliches Rüstzeug in Bremerhaven erlangt

Dieses ist im Laufe der Jahre stetig gewachsen. „Gestartet bin ich am 1. August 2006“, erzählt die 58-Jährige. In einem kleinen Büro und mit einem Telefon, fügt sie lächelnd hinzu. „Mehr brauchst du doch erst mal gar nicht“, hatte ihr Mann sie zuvor zu dem Schritt ermuntert. Ihr fachliches Rüstzeug hatte Steffi Schröder in einer Bremerhavener Steuerberaterkanzlei erlangt. Das war kurz nach der Wende. Nur zum Urlaub hatte es die gebürtige Dresdnerin an die Nordseeküste geführt. Bekanntschaften wurden geknüpft, Netzwerke entstanden – die berufliche Profession

verankerte Steffi Schröder schließlich in der Steuerbranche. Und das bis zum heutigen Tag mit großer Freude, Einsatz und Elan.



Steffi Schröder wird tatkräftig von ihrem Team unterstützt.

Fotos: Lammers

„Kompetente Arbeit, die stets auch den Menschen im Fokus hat, ist bei uns elementar“, unterstreicht Steffi Schröder. Das gilt für sie ebenso für das Innenverhältnis in ihrem mittlerweile zehnköpfigen Team wie auch für den Um-

gang mit Mandanten. „Gerade auch bei Seniorinnen und Senioren ist es sehr wichtig, ein offenes Ohr für die persönliche Situation zu haben. Vertrauen ist bei uns die Basis, auf der unsere bestmögliche steuerliche Beratung fußt.“

Am Anfang steht immer das persönliche Gespräch

Und so ist es auch nur konsequent, dass am Anfang eines Auftrags immer das persönliche, kostenfreie Kennenlern-Gespräch steht. Mit ihrem Team pflegt Steffi Schröder regelmäßig private Freizeitaktivitäten, die die Teambildung stärken sollen. „Flache Hierarchien und der Erfolg als gemeinsames Ziel – ich versuche, die Erfahrungen, die ich selbst in 15 Jahren Angestelltenverhältnis gesammelt habe, für ein gutes Klima zu nutzen.“ Der Mandantenstamm der Steuerberaterkanzlei besteht vornehmlich sowohl aus steuerpflichtigen Privatpersonen als auch aus Unternehmen. Dabei versteht sich Steffi Schröder in ihrer Arbeit folgerichtig als Schnittstelle zwischen Mandanten und dem



„Ich erlebe immer wieder, dass viele Menschen eine subtile Angst vor dem Finanzamt haben. Die möchte ich ihnen nehmen.“

Steffi Schröder

Finanzamt – immer mit dem Anspruch, die Steuerlast für den Mandanten optimal zu gestalten: „Ich erlebe immer wieder, dass viele Menschen eine subtile Angst vor dem Finanzamt haben. Die möchte ich ihnen nehmen und sie auch dabei beraten, wo sich Steuern sparen lassen“, erzählt die Unternehmerin. Und bedient sich eines Zitats des Altbundeskanzlers Helmut Schmidt, um zu untermauern, was sie dabei antreibt: „Schmidt sagte einmal, dass derjenige, der die Pflicht habe, Steuern zu zahlen, auch das Recht besäße, Steuern zu sparen.“ (ala)

Kontakt



Mitarbeiterinnen der Steuerberatung Steffi Schröder stehen für Fairplay bei den Steuern ein.

Blütenfest empfängt Fackellauf

... kurz nachgedacht

Nach über 25 Jahren wurde das Geestemünder Blütenfest nicht mehr in der Grashoffstraße, sondern nur auf dem Konrad-Adenauer-Platz und den beiden angrenzenden Straßen aufgebaut. Der Stimmung tat dies keinen Abbruch.

Der Grund für die Verkleinerung: In der Grashoffstraße wäre ein Schutz der Veranstaltung vor Fahrzeugen nur mit sehr hohem Aufwand umsetzbar gewesen. Für das Team vom Standortmanagement Geestemünde bedeuteten die neuen Richtlinien deutlich mehr Aufwand und höhere Kosten, aber über 100 Aussteller und mehr als 35.000 Besucher sorgten für großen Trubel auf dem Gelände und waren sehr zufrieden. Das betonten auch die Aussteller; der neue Aufbau fürs Blütenfest funktionierte. Mit Kinderkarussell den Blütenständen und Essensbuden entstand eine lebhaft Mischung aus Markt und Volksfest. Verschiedene Institutionen präsentierten sich, genauso wie Händler mit Kleidung, CDs und Spielzeug, und prägten das Bild.

Herbstfest muss ausfallen

Die höheren Anforderungen an Absperrungen bei Großveranstaltungen haben zur Absage des Herbstfestes in Geestemünde geführt. „Solange nicht klar ist, wer für die Absperrungen, die Kosten und den Aufbau zuständig ist, kann nur eine Veranstaltung dieser Art in Geestemünde durchgeführt werden“, heißt es vom Standortmanagement Geestemünde.

In anderen Bundesländern sind die Länder und Kommunen zuständig. Bisher hat sich das Land Bremen noch nicht dazu geäußert, wie in Zukunft



Rund 100 Aussteller konnten sich mit ihren Angeboten beim Blütenfest präsentieren. Die Veranstaltung strahlt weit über Bremerhaven aus und zählt zu den Höhepunkten im Veranstaltungskalender der Stadt. Fotos: Standortmanagement

damit umgegangen werden soll.

Vierter Kinder-Lebens-Lauf

Das Blütenfest in Geestemünde war außerdem das Etappenziel eines besonderen Fackellaufs: Der bereits vierte „Kinder-Lebens-Lauf“ ist die größte Inklusionskampagne Deutschlands und zieht alle zwei Jahre durch die Bundesrepublik. Er ist Familien mit einem lebensverkürzend erkrankten Kind gewidmet und macht auf deren Anliegen und

Bedürfnisse aufmerksam. Dabei wird die Engels-Fackel, das Symbol des Laufs, noch bis Oktober quer durch Deutschland getragen. Zahlreiche Menschen sorgten für den passenden Rahmen für den Empfang der „Engels-Fackel“ auf dem Konrad-Adenauer-Platz. Auf dem Blütenfest übernahm Christine Schnittker (CDU), Vizepräsidentin der Bremischen Bürgerschaft, die Fackel und stellte sich hinter die Aktion der Benefizveranstaltung. (Standortmanagement)



Die Seestadt als Station auf dem „Kinder-Lebens-Lauf“: Die „Engels-Fackel“ wird entgegengenommen.

Viele fragen sich, warum es im Stadtteil Geestemünde diese große Vielfalt gibt? Warum funktioniert einiges im Stadtteil, was woanders nicht geht? Über 15 Jahre Standortmanagement Geestemünde bedeutet 15 Jahre Informationsaustausch! Dabei gilt es, Informationen nicht als trockene Fakten zu präsentieren, sondern als gemeinsame Ressource. Details zu sammeln, sie verständlich zu machen und so zu verteilen, dass niemand ausgeschlossen wird. Wenn Information frei fließt, stärkt sie das Zusammengehörigkeitsgefühl. Deshalb ist das Motto im Standortmanagement: „Je transparenter, desto stärker die Gemeinschaft.“ Das bedeutet nicht, dass jeder jeden um Rat fragen muss; es bedeutet, dass die relevanten Dinge sichtbar sind: wer sich wann engagiert, welche Termine anstehen, welche Ressourcen verfügbar sind und wer Unterstützung braucht!

Es gibt Menschen, deren Alltag sich wie ein feines Uhrwerk anfühlt: kleine Zahnräder, die perfekt ineinandergreifen, damit der Ort, an dem man lebt, nicht zerfällt, sondern weiter pulsiert.

In Geestemünde knüpft der Standortmanager Kontakte und macht aus Informationen lebendige Verbindungen. Aus Gerüchten, Notizen und halben Meldungen formt er verlässliche Wege, auf denen Nachbarn sich helfen, austauschen und gemeinsam wirken.

Viele Projekte sind in den vergangenen 15 Jahren so entstanden. Ob Blütenfest, Oldtimertreffen, die Vizemeisterschaft der Fischtown Pinguins, Klassikkonzerte im Apollo oder jetzt eine Ausstellung des AWI in einer Schule. Nicht zu vergessen ist die langjährige Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde sowie den Sport- und Tanzvereinen im Stadtteil. Eigentlich wäre es an der Zeit einmal ein Geschichtsbuch darüber zu schreiben, wenn es ins letzte Jahr des Standortmanagers geht!



Thomas Ventzke
Foto: Polgesek

Ihr Ansprechpartner für den guten Schlaf!



- MATRATZEN & SCHLAFSYSTEME
- ANFERTIGUNG VON DAUNENBETTEN
- TÄGLICH BETTENREINIGUNG
- NACKENSTÜTZKISSEN
- BETTWÄSCHE

...und vieles mehr!



Bettenhaus Neemann - Grashoffstraße 24 - 27570 Bremerhaven - Tel. (0471) 21669

www.bettenneemann.de

Rund 350 Schülerinnen und Schüler setzen Zeichen für Umwelt und Zusammenhalt

Am letzten Juni-Montag hieß es wieder „Geestemünde räumt auf“. Treffpunkt der diesjährigen Aktion war erstmals die Georg-Seebeck-Straße/Ecke Hamburger Straße in Geestemünde.

Unterstützt wurde die Aktion von der AOK, EBB Bremerhaven, EDEKA Center Streubel, Georg-Seebeck-Str. (von dort kamen Getränke und Obst), sowie der Stadtteilkonferenz Geestemünde.

Große Mengen Müll

Jedes Jahr mobilisiert die Aktion zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Geestemünder Schulen, Kitas, aber auch Anwohnerinnen und Anwohner sowie freiwillige Helferinnen und Helfer, um die Straßen, Grünflächen und versteckten Ecken des Stadtteils von Müll und Unrat zu befreien.



Nach der gelungenen Aktion ein Gruppenbild mit den Maskottchen „Kralli“ von den Fischtown Pinguins sowie „Dunky“ von den Eisbären Bremerhaven.

Foto: Standortmanagement

Innerhalb weniger Stunden füllten die Teilnehmenden einen kompletten Container. Gefunden wurden Verpackungen, Kleinabfälle, ein

Stuhl, ein Wäscheständer und sogar Autoreifen. In diesem Jahr begleiteten „Kralli“ von den Fischtown Pinguins sowie „Dunky“ von den Eisbären

Bremerhaven die Aktion, und es gab für alle Beteiligten viele schöne Erinnerungsfotos. (Standortmanagement)



Geestemünde



geestemuende



Quartier Geestemünde



IMPRESSUM

„Geestemünde im Fokus“, Sommer 2026

Herausgeber: Standortmanagement
Geestemünde, Schillerstraße 64, 27570
Bremerhaven, Telefon 0471 93144525,
Mail: info@geestemuende.de

Verlag: NORDSEE-ZEITUNG GmbH,
Hafenstraße 140, 27576 Bremerhaven

NEXUS MEDIA NORD

Anzeigenleitung:
Jan Rathjen (verantw.)
mediaberatung@nexusmedianord.de

Redaktion: Christian Heske (verantw.)
content@nexusmedianord.de

Layout: Creative & Digital Solutions
mediengestaltung@nexusmedianord.de

Druck: Müller Ditzten GmbH,
Hoebelstraße 19, 27572 Bremerhaven
Die NORDSEE-ZEITUNG ist Teil der Mediengruppe
NEXUS MEDIA NORD.

Infos: www.geestemuende.de

Große Gruppe zum Singen auf dem KAP



Die mitgebrachten Bänke reichten nicht aus; einige Besucherinnen und Besucher mussten stehen, um das Open-Air-Singfest zu genießen. Foto: Standortmanagement

Nach einem Jahr Pause waren die Erwartungen und die Vorfreude auf den großen, gemeinsamen Freiluft-Chor von „Bremerhaven singt!“ sehr groß. Alle Sangesfreudigen, ob ganze Chöre oder Einzelpersonen, waren auf den Konrad-Adenauer-Platz eingeladen, um gemeinsam Kanons zu singen, die keine Vorbereitung oder Chorerfahrung be-

nötigen. Einzige Voraussetzung, die jeder erfüllen konnte: Die Lust und Freude am Singen. Rund 300 Personen hatten sich Anfang Mai bei herrlichem Wetter auf dem KAP versammelt. Die Bänke des Standortmanagements Geestemünde reichten nicht aus, einige Menschen mussten stehen. Eva Schad und Volker Nagel-Geißler hatten eine

Auswahl von Liedern zusammengestellt und Liederhefte machten das Mitsingen einfach. Mit einigen Bläsern wurden die Stücke angeleitet, so dass das Mitsingen für alle Menschen auf dem Platz keine Probleme bereitete. Es war ein buntes, gemeinsames Singen, das große Open-Air-Singfest war erneut ein echter Geestemünde-Erfolg. (Standortmanagement)

Italienisches Flair im August

Über drei Jahre hatte Thomas Ventzke, Standortmanager von Geestemünde, den Einzelhändlern in den Ohren gelegen, ein neues Event nach Geestemünde zu holen. Die Firmen Karl Lorenzen, Eiscafé Teo und Restaurant La Piazza wagten vergangenes Jahr das Experiment: ein voller Erfolg! Ende August findet „Bella Italia“ zum zweiten Mal statt.



Das Lebensgefühl Italiens: Am 29. August auf dem KAP. Foto: Polgesek

Bella Italia 2026

Am 29. August erwartet Sie italienisches Flair mit italienischen Speisen und Weinen

Wochenmarkt ab 7.00 Uhr

Unser Bühnenprogramm, Frühstück und Musik startet ab 10.00 Uhr

Kinderprogramm Flohmarkt ab 16.00 Uhr auf dem Konrad Adenauer Platz

Abends italienischer Abend bei Live-Musik

Live-Band aus Italien

Logos: Lorenzen, Standortmanagement, Eiscafé Teo, La Piazza

Mit dem Auftakterfolg als Basis war es eine Selbstverständlichkeit, für das Folgejahr eine größere Veranstaltung zu planen.

Wochenmarkt startet

In diesem Jahr nutzen die Wochenmarktbesucher die Chance, ihre Besucherinnen und Besucher auf den italienischen Tag einzustellen. Schon morgens sind sie mit dabei. Ab 10 Uhr steigen das Eiscafé Teo und Lorenzen mit Frühstück und ausgesuchten Weinen ein. Mittags gibt es vom Restaurant La Piazza das erste Essen unter dem Veranstaltungsmotto „Bella Italia“.

Darüber hinaus zeigen Einzelhändler des Stadtteils ihre Produkte in extra aufgebauten Pagoden, und am Nachmittag gibt es Musik auf dem Konrad-Adenauer-Platz. Den Abend gestaltet die italienische Live-Showband Voci Blu aus Hamburg. (Standortmanagement)

Teilnehmer im Advent gesucht

Der erste Lebendige Adventskalender, im Jahr 2020, musste wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden. Das Standortmanagement Geestemünde bat seitdem immer wieder um Anmeldungen – und es wurde zu einer sehr schönen vorweihnachtlichen Tradition in Geestemünde, die in diesem Jahr ihr fünfjähriges Jubiläum feiert.

Was ist der lebendige Adventskalender?

Der Inhalt dieses Adventskalenders macht nicht dick: Beim lebendigen Adventskalender gibt es etwas zu erleben. Die Teilnehmer gestalten ein Schaufenster, reales Fenster, eine Tür oder ein Gartentor mit ihrer Datumszahl.

Vom 1. bis zum 24. Dezember öffnet sich jeden Tag ein Fenster oder eine Tür oder ein Tor für höchstens 15 bis 30 Minuten. Die Gastgeber des Türchens bieten eine kleine Veranstaltung – ein Gedicht oder eine Lesung an. Danach schließt sich das Fenster wieder.

Einige Gastgeber laden die schaulustigen Gäste (die ihre eigenen Becher dabei haben) im Anschluss noch zu Glühwein, Tee, heißem Kakao und Plätzchen ein.

Im Jubiläumsjahr 2026 sind bereits die Tage 10, 12, 17 und 22 vergeben. Wer in diesem Jahr in Geestemünde dabei sein möchte, meldet sich unter Telefon 0471/93144525 oder per Mail: info@geestemuende.de.

(Standortmanagement)



Tolle Begegnungen gibt es beim Adventskalender. Foto: Standort

Lorenzen

Karl Lorenzen, Weine u. Spirituosen GmbH & Co. KG seit 1949

Wir nehmen Ihren Genuss persönlich

HANDYHAVEN

Ali Haxha
Telekommunikationsberater

Friedrich-Ebert-Straße 62
27570 Bremerhaven

Telefon: +49 471 418 76 381
Mobil: +49 1520 44 95 830
E-Mail: handyhaven.bremerhaven@gmail.com

Logos: Vodafone, O2, GTEL, byyourfone

Montag - Freitag 10 Uhr - 18 Uhr • Samstag 10 Uhr - 15 Uhr

20% auf aktuelle Sommergarne

Ihr Wollgeschäft mit der individuellen Beratung

Renate Raehse
Schillerstraße 54
Telefon 3 20 30

Logo: MODE MIT WOLLE, LANA GROSSA

„MIC-Check“: Hip-Hop trifft Gute Stube

In der Gute Stube Geestemünde wird seit Juli 2025 regelmäßig etwas hör- und spürbar: Hip-Hop, der nicht nur läuft, sondern verbindet.

Unter dem Motto „Weil jedes Mic eine Geschichte erzählt“ treffen sich hier Rapper, Beatmaker, DJs, Artists und alle, die einfach Bock auf Kultur und Austausch haben. Ohne Druck, ohne Battle – dafür mit echten Gesprächen und neuen Ideen.

Aus genau diesen Treffen ist schon einiges entstanden: Zwei Songs über Bremerhaven sind gerade in Arbeit, einer zeigt die schönen Seiten der Stadt, der andere schaut kritisch dahin, wo sich etwas verändern sollte. Beides gehört hier zusammen.

Künstler planen CD

Dazu ist ein CD-Projekt für die Zukunft in Planung. Darin sollen später Themen wie Mobbing, Rassismus, Inklusion, Einsamkeit, Vorurteile und Cybermobbing musikalisch aufgegriffen



Einfach vorbeikommen, hereinhören, mitmachen: Das ist der „Mic Check“ in der Guten Stube in Geestemünde. Jeden vierten Freitag im Monat. Foto: Standortmanagement

werden – als Startpunkt für Gespräche, nicht als fertiges Statement.

Und es passiert noch mehr: Es wird gemeinsam geschrieben, aufgenommen, gefilmt und ausprobiert. Die Szene vernetzt sich Schritt für Schritt stärker – über Stile hinweg. „Mic Check“ ist damit kein

klassisches Treffen mehr, sondern ein laufender Prozess. Neben Rappern, DJs, Graffiti-Künstlern und Tänzern ist die Runde offen für alle, die Lust haben mitzumachen. Und ganz wichtig: Wer helfen will, bei Aufnahmen, Produktion oder Videos, ist genauso willkommen wie die, die selbst

Musik machen wollen.

„Mic Check“ – wann & wo:

- > Gute Stube Geestemünde, Schillerstraße 64 Bremerhaven
- > Jeden 4. Freitag im Monat
- > 17 bis 20 Uhr
- > Eintritt frei

LKW + Transportervermietung
fair und flexibel

HEIKO KÖTER

27574 Bremerhaven · Im Felde 13 · Telefon (04 71) 30 35 55

Porsche-Korso quer durch die Stadt nach Geestemünde

Nach acht Jahren Pause hat es Mitte Juli in Bremerhaven wieder ein Oldtimertreffen mit Korso durch die Innenstadt gegeben. Das Standortmanagement Geestemünde organisierte die Neuauflage gemeinsam mit dem Porsche-Stammtisch Bremerhaven, der mit seinen unterschiedlichen Fahrzeugen den Konvoi bei trockenem Wetter anführte.

Zahlreiche Schaulustige

Rund 70 Fahrzeuge nahmen an der Ausfahrt durch die Seestadt teil. Los ging es auf dem Parkplatz „Roter Sand“ an der Rickmersstraße, wo Helfer die Teilnehmenden registrierten und Startnummern ausgaben.

Der Korso startete gegen Mittag, die Route führte durch mehrere Stadtteile, unter anderem über die Fußgängerzone, die Alte Geestebrücke und den Berliner Platz bis zum Ziel am Konrad-Adenauer-Platz. Dort trafen die Fahrzeuge ein, wurden eingewiesen und konnten mit

dem Austausch untereinander starten. Gelobt wurde die Idee des Mitinitiators Volker Mittag, alle Fahrzeuge entlang der Diagonale auf dem Platz aufzustellen.

Zahlreiche Fahrerinnen und Fahrer mussten Fragen von Besuchern beantworten oder ließen sich zusammen mit ihrem Fahrzeug fotografieren. (Standortmanagement)



Das Bremerhavener Oldtimertreffen des Porsche-Stammtisches zog etliche Besucher an. (Standortmanagement)



Flexibel wie Miete – sicher wie Eigentum.

Das WoGe-Gefühl. JETZT Mitglied werden.



Wohnungsgenossenschaft Bremerhaven eG
Telefon 0471 92600-1
www.woge-bremerhaven.de

Die WoGe auf Facebook!
Instagram: @woge_bhv



Soziale Dienstleistungen Wulf

Ihr Spezialist für hauswirtschaftliche Dienstleistungen seit 2005!

Ab Pflegegrad 1 ist eine Abrechnung mit den Pflegekassen möglich.

Wir informieren Sie gern! Tel. 0471 - 9716 9716
www.sdw-wulf.de

Auf der Suche nach Treffpunkten

Studierende sammeln Ideen, wie das Leben in Geestemünde noch besser wird

Wie Geestemünde für eine Vielzahl von Menschen zu einem besseren Wohnort werden kann, darüber haben sich Studierende der Hochschule Bremerhaven mit dem Standortmanagement ausgetauscht. Bürger des Stadtteils fehlten, Ideen gab es trotzdem.

Dass kein Bürger aus Geestemünde den Weg ins Apollo gefunden hat, ist für Thomas Ventzke nach eigenen Worten „irritierend“ gewesen. Der Standortmanager des Bremerhavener Stadtteils wollte mit ihnen und Studierenden der Hochschule zusammen eruiieren, was Geestemünde fehlt, um den Stadtteil für möglichst viele Menschen zu einem lebenswerten Ort gestalten zu können.

„Idea Lab“ ohne Bürger

Im Rahmen einer „Ideenwerkstatt“ waren lediglich Hochschüler des Studiengangs „Gründung, Innovation, Führung“ (GIF) dabei. Unter ihnen auch welche, die in Geestemünde leben. Für Thomas Ventzke war das sogenannte „Idea Lab“ zunächst ein Versuch, die Menschen zusammenzubringen. Er könne sich vorstellen, dass dieselbe Veranstaltung auch noch einmal abends stattfindet, wenn mehr Bürger Zeit haben. Diese würden dann in mehreren Kleingruppen analysieren, wie es etwa möglich wäre, dass im Stadtteil attraktive, niedrigschwellige Begegnungsorte entstehen. Diskutiert wurde im Apollo die Frage, wie Geestemünde sauberer werden kann – und zwar auf spielerische und gemeinschaftlich geförderte Weise.



Studenten diskutierten im Apollo, was den Stadtteil Geestemünde noch lebenswerter macht. Foto: Pfaff



Eine Idee ist, Orte der Begegnung zu schaffen. Foto: Coulourbox.de

Eine Rolle spielte ebenso, wie sich das Sicherheitsgefühl der Bewohner durch neue Ideen, Technologien oder soziale Konzepte stärken lässt. Ferner ging es darum, wie ältere

Menschen miteinander zu vernetzen sind, sodass sie nicht vereinsamen. GIF-Student Marcel Wussow brachte den Vorschlag ein, Bewohner aus verschiedenen Senioren-

heimen einander näherzubringen, indem sie sich treffen und miteinander wandern gehen. Kommilitonin Christina Uhr erkannte zudem, wie wertvoll der Austausch zwischen den Generationen ist. „Kitas, aber auch Jugendzentren könnten eine Verbindung zu Seniorenheimen schaffen.“

Klimmzug und Liegestütze

Nachholbedarf hat der Stadtteil für Studierende auch als Begegnungsstätte. Für Fidel Kunkel fehlt es an öffentlichen Sportplätzen. „Es bräuhete mehr Calisthenics-Parks, wo die Generationen niedrigschwellig zusammenfinden können. Beim Klimmziehen, bei Liegestütz- oder Kniebeuge-Übungen.“ Mögliche Orte seien der Bürgerpark, der Holz- und der Yachthafen.

Jonte Wessling sah einen Ansatz darin, leer stehende Gebäude zu nutzen. Ventzke registrierte der NZ gegenüber das Potenzial der Ideen, sagte aber auch: „Wer Räume so nutzen will, muss auch Miete und Personal zahlen.“ Das sei möglich, doch dazu brauche es Geldgeber. Der Standortmanager dachte diesbezüglich an Stiftungen, Unternehmer oder auch Privatpersonen. Thomas Ventzke hatte bereits zum Auftakt der Ideenwerkstatt Hinweise an die Studierenden gegeben. Er betonte, dass wegen der knappen städtischen Kassen nicht immer die großen Projekte umzusetzen seien.

Eine Idee des „Idea Lab“ Geestemünde, die Liebesinsel am Geestevorhafen für Foodtrucks freizugeben, sollte allerdings verfolgt werden, so Thomas Ventzke. (nz)

werk & wurtz
& freidl
Rechtsanwälte/Notar

»Testament, Vorsorgevollmacht
und Patientenverfügung

sind die Garanten für einen selbstbestimmten Lebensabend.
Diese gilt es gemeinsam zu entwickeln«

Bauernwall 4 • Bremerhaven • ☎ 04 71/3 12 21

Täglich Frisch
und große Auswahl



Frische genießen!
Schomacker



5x in der Region

Mo.-Sa. 8:00 - 21:00 Uhr
www.edeka-schomacker.de

CITY HOTEL
BREMERHAVEN

**Frühstücks
BÜFETT**
täglich von 06:30 - 10:30 Uhr

Schillerstr. 8, Bremerhaven
WWW.CITY-HOTEL-BREMERHAVEN.DE

AB € 18,50

Haargalerie

Inh. Monika Hainhorst
Brameler Straße 19
27619 Schiffdorf
Tel. 04706/15 88

Für Sie
und Ihn

Wir suchen eine neue Mitarbeiterin

Öffnungszeiten:
Di. - Do. 8:30 - 17:30 Uhr, Fr. 8:30 - 18:00 Uhr
Sa. nach Vereinbarung

★ Ihre Werbung verdient nur das Beste.
Alles aus einer Hand.

NEXUS MEDIA NORD
MEDIEN | DRUCK | LOGISTIK
nexusmedianord.de

Christian Körk
BAUSACHVERSTÄNDIGER

Bauschäden
Feuchtigkeits- und Wasserschäden
Schimmelpilzschäden
Hauskaufberatung
Schadstoffanalyse

Ihr Bausachverständiger mit über 20 Jahren Praxiserfahrung

Ulmenweg 4
27612 Loxstedt-Dedesdorf
0151/241 00 209
www.bausachverstaendiger-koerk.de
info@bausachverstaendiger-koerk.de

WhatsApp, Facebook, Instagram, X

Musik in der Christuskirche

Kulinarische Orgelnacht mit drei Gängen Ende September

Mit einer Stummfilmimprovisation startet das musikalische Programm der Christuskirche in Geestemünde nach den Sommerferien. Die Konzerte finden in der Christuskirche statt.

Herbstliche Orgelmusik
Sonntag, 23. August, 19 Uhr
Stummfilmimprovisationen zum Film: „Die Jungfrau von Orleans“;
Orgel: Stefan Schmidt (Würzburg).

Herbstliche Orgelmusiken
Sonntag, 6. September, 19 Uhr
Orgelkonzert mit Eva Schad: „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew; musiziert, illustriert und erzählt.

Chorkonzert mit der Jugend-Kantorei Bremerhaven und dem Kammerchor Osnabrück
Samstag, 12. September, 19 Uhr
Leitung: Eva Schad und N.N.

Herbstliche Orgelmusiken
Samstag, 26. September, 18 Uhr
Eine kulinarische Orgelnacht in drei Gängen: Organisten der Region versüßen das Menü.

Orgelkonzert für Kinder mit Eva Schad
Freitag, 2. Oktober, 10 und 11.30 Uhr
„Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew.



Am 6. Dezember lädt der Bremerhavener Kammerchor zum Adventskonzert ein. Foto: Christuskirche

Konzert mit dem Bremerhavener Kammerorchester
Samstag, 3. Oktober, 17 Uhr
Werke von A. Vivaldi und Edvard Grieg.

Johann Sebastian Bach:
Messe in h-Moll
Sonntag, 8. November, 17 Uhr.

Adventskonzert mit den Kinder- und Jugendchören der Christuskirche
Samstag, 28. November, 16 Uhr
Texte zum Advent, Motetten, geistliche Konzerte, Gospels und Weihnachtslieder.

Adventskonzert des Bremerhavener Kammerchores
Sonntag, 6. Dezember, 16 Uhr.

Weihnachtsliedersingen bei Kerzenschein
Samstag, 12. Dezember, 17 Uhr
Gemeinsames Wunschlidersingen.

Weihnachtskonzert evangelische Stadtkantorei Bremerhaven
Sonntag, 20. Dezember, 16 Uhr.

Musik der Christuskirche auf Gastspielreise

Konzert bei Kerzenschein
Sonntag, 27. Dezember, 17 Uhr
„Christmas Carols“: gespielt werden Werke von Williams, Colin Mawby und John Gardner in der St.-Jacobi-Kirche Lüdingworth.
(Christuskirche)

www.kreiskantorat-bremerhaven.de

Das AWI präsentiert ein Hörbuch für Kinder

Am 26. August präsentiert das Alfred-Wegener-Institut (AWI) ein Kinderbuchprojekt mit Hör-Elementen: „Klänge der Antarktis“. Durch die Augen von Maruja, einer renommierten Wissenschaftlerin, und ihrer Enkelin Ana können die jungen Leserinnen und Leser nicht nur die Polarlandschaften erkunden, sondern auch faszinierende Aufnahmen aus den

Tiefen des Meeres hören. Sie sind über einen QR-Code erreichbar und wurden im südlichen Ozean aufgezeichnet. Hinter dem Projekt, das aus der Verbindung von Klängen aus dem Meer und dem Kinderbuch entstanden ist, steht die chilenisch-deutsche Initiative „Antártica sonora“, die Wissen demokratisieren und zur Sichtbarkeit, zum Verständnis und zur Wert-

schätzung des weißen Kontinents, der Antarktis, beitragen möchte. Die Präsentation des Buches ist gleichzeitig der Auftakt zu einer Kunstaussstellung in der Oberschule Geestemünde mit den Illustrationen aus dem Buch. Die interaktive Website des Projekts bietet Zugang zu antarktischen Klängen. (jōb)
www.antarticasonora.cl/de

der bioladen
Naturkost & Naturwaren
in Geestemünde

Susanne Koch-Saltik
Bremerhaven · Friedrichstr. 19
Telefon 04 71/3 08 80 77
Mobil 0157/36428929
derbioladen@nord-com.net

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00–18.00 Uhr
Samstag 8.00–13.00 Uhr

P mit eigenem Parkplatz

Mit Spaß und Spraydose gegen das Grau an der Wilhelm-Raabe-Schule

Das Standortmanagement Geestemünde hat gemeinsam mit der Wilhelm-Raabe-Schule in Bremerhaven den zweiten Teil eines sozialen Graffiti-Projekts erfolgreich umgesetzt. Das kreative Kunstprojekt wurde zusammen mit Schülerinnen und Schülern der 5. bis 10. Klasse auf dem Schulhof der Wilhelm-Raabe-Schule durchgeführt und verbindet Jugendarbeit, Streetart, Sozialarbeit und kreative Förderung.



Glückliche Gesichter nach der erfolgreichen Aktion.

Fotos: Standortmanagement

Trotz zunächst angekündigter Regenfälle konnte das Graffiti-Projekt dank eines trockenen Wetterfensters erfolgreich stattfinden. Organisiert wurde die Aktion durch Sozialarbeiterin Frau Stelljes und Herrn Kurutlu im Rahmen der sozialen Projektarbeit sowie der Planungsgruppe Schule und Soziales in Geestemünde.

Ziel des zweiten Wandbildes war es, die Entstehung des bereits im vergangenen Jahr entstandenen ersten Graffiti-Kunstwerks darzustellen. Innerhalb von rund drei Stunden entstand gemeinsam mit den Jugendlichen ein über zwölf Meter langes und mehr als zwei Meter hohes Kunstwerk auf dem Schulgelände der Wilhelm-Raabe-Schule.

Soziale Aspekte standen im Mittelpunkt

Im Mittelpunkt des Projekts standen insbesondere die sozialen und pädagogischen Aspekte der gemeinsamen Arbeit. Kinder und Jugendliche konnten durch das Graf-



Mit viel Kreativität wurde aus grauer Wand tolle Kunst.

fiti-Projekt wichtige soziale Kompetenzen wie Teamarbeit, Gemeinschaft, Verantwortungsbewusstsein, gegenseitige Wertschätzung, Motivation und Selbstwertgefühl stärken. Gleichzeitig fördert die kreative Jugendarbeit den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe und schafft positive gemeinsame Erfahrungen. Begleitet wurde das Projekt durch den Graffiti-Künstler Marcus Döbber sowie durch Streetwork-Mitarbeitende, die das Sozialprojekt aktiv unterstützten und begleiteten. Zusätzlich unterstützte die WoGe Bremerhaven die Aktion mit Getränken für die Teilnehmenden. Auch die örtliche

Presse war vor Ort und berichtete über das Projekt.

Starke Ergebnisse und guter Zusammenhalt

Das Beratungsprojekt Geestemünde bedankt sich bei allen Schülerinnen und Schülern, Unterstützern, Lehrkräften, Projektpartnern und Beteiligten für die erfolgreiche Zusammenarbeit und das starke gemeinsame Ergebnis. Die Planungsgruppe Schule und Soziales in Geestemünde entwickelt regelmäßig weitere soziale Projekte, kreative Jugendangebote und Beteiligungsformate für Kinder und Jugendliche in Bremerhaven-Geestemünde. (Standortmanagement)

Sicher. Geborgen. Zuhause in besten Händen.

Wir bieten Ihnen individuelle Lösungen für ein selbstbestimmtes Leben.

Persönlich.
Verlässlich.
Für Sie da.



**Weser
Wohnpark**

Selbstbestimmt leben
in Gemeinschaft



Wohnen

Zuhause ankommen
und wohlfühlen

- + Seniorengerechte Wohnungen
- + Zentrale Lage & beste Infrastruktur
- + Barrierefrei & komfortabel ausgestattet
- + Service-Leistungen nach Wunsch



Pflegedienst

Zuverlässige Pflege mit
Herz & Kompetenz

- + Individuelle Pflege
- + Medizinische Versorgung
- + Hauswirtschaft & Betreuung
- + 24h Erreichbarkeit & Notrufsystem



Tagespflege

Gemeinsam den
Tag genießen

- + Gesellige Atmosphäre & Aktivitäten
- + Betreuung & Förderung
- + Gemeinsame Mahlzeiten
- + Entlastung für Angehörige

Wir sind für Sie da: 0471 / 95 20 50

Selbstbestimmt leben bis ins hohe Alter

Weser Wohnpark Bremerhaven, Grashoffstr. 1 + 36, Bremerhaven

www.weser-pflegedienst.de



Der Wochenmarkt



Am Mittwoch und Samstag
auf dem Wochenmarkt in
Bremerhaven-Geestemünde

Wer auf dem Geestemünder
Wochenmarkt einkauft,
bekommt mehr als volle
Taschen, denn auf dem
Konrad-Adenauer-Platz lebt
ein Markt, auf dem gute
Produkte, persönliche
Beratung und besondere
Geschichten zusammen-
kommen.

Mindestens sechs Händler
und Erzeuger bringen Woche
für Woche Obst und Gemüse
– auch in Bio-Qualität – mit,
vier große Stände sorgen
rund ums Jahr für Blumen
und Pflanzen. Dazu kommen
zahlreiche Spezialisten, für
die sich ein genauerer Blick
lohnt. Um nur ein paar zu
nennen: Bei Gewürze Büchel
gibt es Bio-Gewürze,
Trockenfrüchte und eigene
Mischungen – von würzig-
mild bis ordentlich feurig.
Sudau Feinkost und Adriano
Mazzotta von Piazza Italia
bringen mit ihren Produkten
– darunter Antipasti, Käse,
Salamis, Olivenöle, Essige
und Weine – das Mittelmeer
nach Geestemünde. Am Bio-
Käsestand von Inga Meyer
kann man hingegen schwedi-
sche Käsekunst kennen-
lernen, aber auch viele ande-
re spannende Entdeckungen
machen.



Der Geestemünder Wochenmarkt auf dem Konrad-Adenauer-Platz:
Zahlreiche Besucher kaufen frische Produkte ein und schätzen die
persönliche Beratung der Händler. Foto: Ginter/M3B GmbH



Gleich zwei Stände widmen
sich heimischem Wild: Frerk
Jagels, gelernter Koch und
passionierter Jäger, bietet bei
Feder & Wild unter anderem
Reh, Hirsch, Wildschwein
und Wildgans an. Auch bei
Bernhard Fleßner gibt es
„Wilde Leckereien“, darunter
auch Wild-Wurstwaren. Eier
und Geflügel bekommt man

außerdem beim Geflügelhof
Onken.

Essen und Trinken direkt vor Ort

Auch wer direkt vor Ort essen
oder trinken möchte, wird
fündig, zum Beispiel bei Mari-
usz Stempniewicz. Er serviert
aus seinem Suppen-Express
hausgemachte Suppen und

Es gibt wieder Äpfel, Birnen und
Erdbeeren aus eigener Ernte
sowie Obstbrände
aus eigener Herstellung.



Julian Uelzen – Wetterweg 33 – 21775 Ihlienworth – www.gesundes-obst.de
... integriert angebaut – unter ständiger Kontrolle der Landwirtschaftskammer Hannover



Ihr Partner für Fisch in Bremerhaven

Auf den Wochenmärkten

- Mi. & Sa. 7–13 Uhr:
Geestemünde
- Do. 10–17 Uhr: Innenstadt
- Fr. 8–14 Uhr: Wulsdorf

Helmut Stanislaus GmbH 0471 90082666



SICHERHEITSHAUS

Kannapee

Inh. Stefan A. Schwemer

Schlüssel · Schlösser · Schließanlagen · Sicherheitstechnik · Einbruchschutz

Beratung · Verkauf · Montage · Notöffnungen

Grashoffstraße 33 (Nähe Hauptbahnhof) · 27570 Bremerhaven
Telefon (0471) 2 44 43 · Fax 2 24 93 · Mobil 0171-6 82 63 37

Mo. – Do. 9.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr, Fr. bis 12.00 Uhr



www.sicherheitshaus-kannapee.de

Geestemünde lädt ein

kräftige Eintöpfe. Die Kaffee-
werkstatt Bohnengold schenkt
Kaffee aus der eigenen
Bremerhavener Rösterei aus.
Bei Familie Reinhardt trifft
amerikanische Backkultur
auf Wochenmarkt: Hier gibt
es Cookies, Brownies und Ku-
chen, darunter auch vegane
Varianten, frisch belegte Ba-
gels und Kaffeespezialitäten.
In den kommenden Wochen
lohnt sich der Marktbesuch
auch wegen des Programms.
So wird beispielsweise am 12.
September die eigens für die
Wochenmärkte gebaute
„Human Slot Machine“ an-

geworfen: Immer zur vollen
Stunde sitzen jeweils drei
Marktkaufleute als lebende
Walzen hinter den Fenstern,
ein Buzzer setzt sie in Be-
wegung. Halten alle drei am
Ende die gleichen Obst- oder
Gemüsestücke aus dem Fens-
ter, gibt es einen Preis; leer
geht aber niemand aus. Am 10.
Oktober dreht sich schließlich
alles um Kartoffeln und Äpfel.
Gemeinsam mit Gaby
Treschock von „Bremerhaven
hilft e. V.“ gibt es frisch ge-
backene Kartoffelpuffer mit
Apfelmus und ein Apfel-Rate-
spiel. (pm)



Die Organisatoren präsentieren die „Human Slot Machine“, die am 12. September auf dem Wochenmarkt für Unterhaltung und Gewinne sorgen soll. Foto: Dirkson/M3B GmbH



Das Haus in der Schillerstraße ist ab September die neue Adresse. Foto: Marien- und Christuskirche Bremerhaven

Evangelische Jugend ab August in neuen Räumen

Lange standen die Räume im
Pfarrhaus in der Schiller-
straße 3 leer, seit einigen Mo-
naten tut sich dort ganz viel,
denn künftig soll das Haus
wieder bewohnt werden und
als Ort für die Kinder, Jugend-
und Familienarbeit genutzt
werden. Die Räume der evan-
gelischen Jugend und das
Diakonenbüro werden zu-
künftig in der unteren Etage
zu finden sein; gleichzeitig
wird der alte Standort An der
Mühle 12 aufgegeben.

Neue WG zum Wintersemester

Im ersten Obergeschoss wird
viel Platz für eine Studenten-
WG sein, hier stehen vier

Räume, Küche und Bad zur
Verfügung. Wenn alles klappt,
können zum Wintersemester
die ersten Studenten ein-
ziehen. Das Dachgeschoss da-
rüber wird zu einer schicken
Loftwohnung ausgebaut.
Damit alle Etagen gut erreich-
bar sind, wird ein neues
Treppenhaus eingebaut. Die
Arbeiten werden von ver-
schiedenen Firmen, aber
größtenteils in Eigenarbeit
ausgeführt. Kirchenvor-
steher Frank Göbel ist mit viel
Einsatz dabei. Die evangeli-
sche Jugend wird voraus-
sichtlich ab Mitte August um-
ziehen, damit die Arbeit ab
dem 1. September dort auf-
genommen werden kann. (pm)



**Wir empfehlen unsere
interessanten Gewürze für:
Ihre kulinarische
Weltreise!**

mittwochs und samtags auf dem Wochenmarkt Geestemünde



27612 Loxstedt-Bexhövede · Lindenallee 30 · Tel. 04703/1269

**Auf den Wochenmärkten in
Bremerhaven Geestemünde, Schiffdorf,
Geestenseth**



Hier wächst Vertrauen
mit jedem Einkauf.

**BREMERHAVENER
WOCHEN
MARKT**

GEESTEMÜNDE

**Meine Frische. Meine Vielfalt.
Mein Markt.**

wochenmarkt-geestemuende.de

Die neuen Leuchtturm-Filialen der Sparkasse

Gute Finanzberatung besteht heute aus weit mehr als Zahlen, Produkten und Verträgen. Sie lebt von Vertrauen, von persönlicher Nähe und von Menschen, die zuhören, verstehen und gemeinsam mit ihren Kundinnen und Kunden die passenden Lösungen entwickeln. Genau darauf richtet die Weser-Elbe Sparkasse (WESPA) ihre Filialstruktur neu aus.

Mit den neuen Leuchtturm-Filialen entstehen Beratungsstandorte, an denen umfassende Kompetenz gebündelt wird – und vor allem eines im Mittelpunkt steht: die Begeisterung der Kundinnen und Kunden.

Expertenteam für breites Beratungsspektrum

Hier arbeiten Expertinnen und Experten aus verschiedenen Bereichen eng zusammen: von der Privatkundenberatung über Firmenkundenbetreuung und Private Banking bis hin zu Versicherungs- und Serviceangeboten.

Immobilien im Fokus

Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auch auf dem Thema Immobilien. In den Leuchtturm-Filialen finden Kundinnen und Kunden gebündelte Kompetenz rund um die eigenen vier Wände: von der Immobilienvermittlung durch erfahrene Maklerinnen und Makler über maßgeschneiderte Finanzierungslösungen bis hin zur ergänzenden Energieberatung und einem einzigartigen Wohnservice, der Kundinnen und Kunden rund um das Thema Wohnen



Foto: WESPA/K. Lammers

» Wir möchten unsere Kundinnen und Kunden nicht nur beraten, sondern sie mit unserem Service und unserer persönlichen Betreuung wirklich begeistern.«

Sören Spaude,
Weser-Elbe Sparkasse



In den neuen Leuchtturm-Filialen steht die Begeisterung der Kundinnen und Kunden im Mittelpunkt. Hier finden sie gebündelte Kompetenz rund um die eigenen vier Wände. Fotos: WESPA

unterstützt. So entsteht ein ganzheitliches Angebot, das alle Phasen rund um die Immobilie begleitet – vom ersten Wunsch bis zur langfristigen Planung. Für Kundinnen und Kunden bedeutet das „kurze Wege“, starke Teams und Beratung aus einer Hand – über alle Lebensbereiche hinweg. Geleitet wird die Leuchtturm-Filiale Hauptbahnhof von Iris Willumeit

und Sören Spaude, die sich besonders einem Ziel verpflichtet fühlen: Menschen mit guter Beratung zu begeistern.

Vertrauen halten: Der Mensch im Mittelpunkt

„Finanzen und Immobilien sind Vertrauenssache. Für mich steht deshalb immer der Mensch im Mittelpunkt“, sagt Iris Willumeit.



Foto: WESPA/K. Lammers

»Finanzen und Immobilien sind Vertrauenssache. Für mich steht deshalb immer der Mensch im Mittelpunkt.«

Iris Willumeit,
Weser-Elbe Sparkasse

„Wir möchten unsere Kundinnen und Kunden nicht nur beraten, sondern sie mit unserem Service und unserer persönlichen Betreuung wirklich begeistern“, ergänzt Sören Spaude. Gemeinsam mit ihrem Team sorgen sie dafür, dass in der Filiale alle wichtigen Kompetenzen zusammenkommen. Ob private Lebensplanung, unternehmerische Entscheidungen, Vermögensaufbau, Immobilienfragen oder Absicherung – die Spezialistinnen und Spezialisten arbeiten eng zusammen, um individuelle Lösungen zu entwickeln.

Beratung, die zu den Menschen passt

Dabei geht es nicht nur um Fachwissen, sondern vor allem um persönliche Beziehungen. Viele Kundinnen und Kunden begleiten die Beraterinnen und Berater der Sparkasse über viele Jahre hinweg – oft sogar über Generationen. Diese Nähe schafft Vertrauen und ermöglicht eine Beratung, die wirklich zu den Menschen passt. Für Sören Spaude und Iris Willumeit ist genau das der Kern der neuen Ausrichtung: „In einer digitalen Welt wird der persönliche Kontakt immer wertvoller. Wir wollen als Menschen den Unterschied machen – mit Zeit für Gespräche, ehrlicher Beratung und einem Team, das für seine Kundinnen und Kunden da ist.“ Die Leuchtturm-Filiale Hauptbahnhof steht damit für eine klare Haltung der WESPA: moderne Finanz- und Immobilienlösungen, starke fachliche Kompetenz – und vor allem Menschen, die mit Leidenschaft daran arbeiten, ihre Kundinnen und Kunden jeden Tag aufs Neue zu begeistern. (pm)

www.wespa.de



Treffen des Netzwerks Geestemünde bei der AXA Regionalvertretung Platek & Stukert oHG. Foto: Plantek & Stukert

Engagement für den aktiven Stadtteil

Das Netzwerk Geestemünde hat Pläne

Seit dem Sommer 2023 hat der Verein Netzwerk Geestemünde den Vorläufer, die Werbegemeinschaft Geestemünde, abgelöst.

Im März dieses Jahres wurde ein neuer Vorstand gewählt, der sich zusammen mit den Mitgliedern dafür einsetzt, Geestemünde bekannter zu machen. „Wir wollen bewusst auch andere Akteure einbinden, damit der Stadtteil Geestemünde weiter attraktiv bleibt“, betont Birte Apel, Vorsitzende des Netzwerks Geestemünde. „Die Menschen sollen Lust haben, hier einzukaufen, in Geestemünde zu wohnen und die vielfältigen Angebote von Dienstleistern sowie dem Gesundheitssektor zu nutzen.“

Kommt ein Alltagsmensch?

Innerhalb des Netzwerks Geestemünde wird dazu unter anderem diskutiert, mindestens einen der bekannten Alltagsmenschen, diese lebensgroßen Betonfiguren, die monatelang in der Innenstadt die Menschen begeistert haben, nach Geestemünde zu lotsen und dauerhaft aufzustellen. Überlegungen gibt es außerdem zur Weihnachtsbeleuchtung: Sie soll überarbeitet und in Teilen vermutlich auch erneuert werden. Große Geestemünder Veranstaltungen, wie das Blütenfest, wurden bereits vom Vorgängerverein, der Werbegemeinschaft Geestemünde, an das Standortmanagement abgegeben. „Die Organisation hatte immer größere Dimensionen angenommen“, so Apel, „das war durch ehrenamtliche Mitglieder nicht mehr neben Beruf und Familie zu stemmen.“

Beteiligung am Blütenfest

Grund genug für die Mitglieder des Netzwerks, heutzutage

dem Team des Standorts Geestemünde umfassende Unterstützung zukommen zu lassen. So betont die Vorsitzende Apel, dass das Netzwerk mit einem Zelt für seine Mitglieder beim Blütenfest 2027 präsent sein wird: „Wir wollen den Betrieben aus Handel, Gesundheit, Handwerk und Dienstleistung die Möglichkeit geben, sich den Besucherinnen und Besuchern zu präsentieren.“

Mitgliedsbetriebe besuchen

Der Netzwerk-Gedanke wird mit regelmäßigen Treffen in den Betrieben der Mitglieder umgesetzt. Damit bietet sich eine unmittelbare Gelegenheit zum Austausch unter den Mitgliedern, so Birte Apel. An manchem dieser Netzwerkabende wurden auch Themen für ein weiteres Engagement des Vereins in Geestemünde entwickelt und umgesetzt. Der Austausch mit anderen Institutionen und Initiativen findet parallel statt. „Wir haben alle das Ziel, Geestemünde noch attraktiver zu machen“, formuliert es Birte Apel.

Der Vorstand des Netzwerks Geestemünde setzt sich seit März dieses Jahres zusammen aus: der Vorsitzenden, Birte Apel (Karl Lorenzen, Weine u. Spirituosen GmbH & Co. KG); ihrer Stellvertreterin, Petra Denecke (Baier Optik und Akustik); der Kassenwartin, Antje Ruge (Bremerhavener Beschäftigungsgesellschaft „Unterweser“ mbH (BBU)); dem Koordinator für interne und externe Kommunikation, Erkan Yildirim (Medien Druckerei) sowie dem Beisitzer: Dr. Kai Engert (Zahnarzt). Neue Mitglieder sind herzlich willkommen und wenden sich an das Vorstandsteam. Auf Seite 15 dieses Geestemünde-Magazins zeigt eine Übersicht, welche Betriebe zum Netzwerk Geestemünde gehören. (jeb)

Geeste-Lounge im Haus der Jugend

Das Jugendprojekt Geeste-Lounge ist ein Angebot für junge Menschen im Stadtteil, ein Treffpunkt für Jugendliche in Geestemünde. Die Geeste-Lounge öffnet jeden Mittwoch von 16 bis 19 Uhr im Haus der Jugend (Rheinstraße). Das Haus steht allen Jugendlichen ab 12 Jahren offen, ob zum Chillen, Ideen entwickeln oder gemeinsame Projekte umsetzen, von kleinen Aktionen bis zu großen Projekten ist alles möglich.

Fotojugendprojekt

Erste Projekte sind bereits in vollem Gange: Gemeinsam mit Arbeit und Leben Bremerhaven arbeitet die Geeste-Lounge aktuell in Kooperation mit der App #stadtsache und dem Kinder- und Jugendbeauftragten an dem partizipativen Fotoprojekt „(Un)sichtbar. Dein Block. Dein Blick.“ Im Mittelpunkt des Projekts stehen die

Perspektiven von Jugendlichen auf ihren Stadtteil Geestemünde. Mit Fotos dokumentieren sie zum Beispiel Orte, die für sie wichtig sind, an denen sie Veränderungsbedarf sehen oder an denen sie Ungerechtigkeit wahrnehmen. Entlang der Bilder werden im Anschluss Themen wie soziale Gerechtigkeit, Kommunalpolitik und Beteiligungsmöglichkeiten in einem Workshop gemeinsam bearbeitet und erarbeitet.

Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen, mitzumachen oder eigene Ideen in der Geeste-Lounge einzubringen. (Standortmanagement)

Kontakt

Einfach vorbeikommen im Haus der Jugend in der Rheinstraße. Oder über Instagram: @geeste_lounge. Oder Kontakt über die Gute Stube in der Schillerstraße.

Wir pflegen persönlich.
Für mehr Lebensqualität im Alter und in schwierigen Lebenssituationen.

Christliche
HEIMSTIFTUNG
Bremerhaven

Christliche Heimstiftung Bremerhaven Walther-Rathenau-Platz 6 | 27570 Bremerhaven
T: +49 (0)471 924550 | F: +49 (0)471 9245514 | E-Mail: info@chr-heimstiftung.de

Fischbratküche Höpker gegr. 1926

Am Holzhafen
BREMERHAVEN ☎ 0471/21743

Mal wieder lecker essen?

Genießen Sie schmackhafte Speisen und das wunderschöne Ambiente in unserem Haus.
Wir heißen Sie herzlich willkommen.

Montag bis Freitag 11.00 bis 18.15 Uhr · Samstag bis 14.30 Uhr

<https://fischbratkuechehoepker.atbu.com/?lang=de>

Bitte notieren!

X Kommen Sie zum Partner Ihres Vertrauens für Wartung und Instandsetzung aller Kraftfahrzeug- und Motorradhersteller.

Kfz-Meisterbetrieb
Rouven Dammann

Rheinstraße 100 · 27570 Bremerhaven · Tel. 04 71/ 48 36 58 08

Anleuchten im Advent

Schon jetzt, obwohl die Sommerferien gerade vorbei sind, machen das Standortmanagement Geestemünde und die Marien-Christuskirche auf das Anleuchten aufmerksam.

In der Christuskirche und auf dem Vorplatz soll am 28. November um 16 Uhr, die Adventszeit eingeläutet werden. Dazu gibt es viele Stände, die diese Zeit noch besinnlicher machen. Um 17 Uhr wird dann auch die Weihnachtsbeleuchtung am Platz und in der Schillerstraße angeschaltet. Die Kirchengemeinde möchte den Platz im November noch festlicher gestalten. In der Christuskirche sind alle Geestemünder und deren Gäste eingeladen, mit den Kinderchören weihnachtliche Lieder anzustimmen.

Weitere Informationen zum Programm stehen rechtzeitig auf den Instagram- und Facebook-Seiten sowie auf der Internetseite. (Standortmanagement)



Die Christuskirche lädt am 28. November zum Anleuchten ein.

Foto: Standortmanagement

„GeesteMeinsam“ rund um die Marienkirche

Anfang Juni war es wieder so weit: Unter dem Motto „GeesteMeinsam“ hatten sich verschiedene Institutionen (Kitas, Schule und Kirche) aus dem Stadtteil getroffen und zu dem jährlich stattfindenden Stadtteilstadtteil eingeladen.

An Mitmach- und Infoständen kamen die Besucher aus dem Quartier gut miteinander ins Gespräch. Die Kita Marienkirche hatte einen Schminkstand und ein großes Kuchenbuffet organisiert, und mit

etwas Glück ließen sich beim Stand der Kita Christuskirche kleine Schätze aus dem Sand buddeln. Auf einer Hüpfburg konnten Kinder sich so richtig austoben ...

Feiern verbindet und fördert den Zusammenhalt

Für gute Stimmung und eine tolle Performance sorgte eine Cheerleadergruppe, die Gorch-Fock-Schule war mit einem Waffelstand vertreten. Für alle, die schon immer mal

ein Graffiti sprayen wollten, wurden zwei große Folienflächen bereitgestellt. Unter Anleitung eines Profis entstanden tolle Graffiti: Von Maria bis Marienkäfer war fast alles vertreten.

Die Initiatoren der Marien- und Christuskirchengemeinde waren mit dem Besuch sehr zufrieden und stellten fest: „Feiern verbindet und fördert den Zusammenhalt im Stadtteil.“

(Standortmanagement)



Tanzdarbietungen, Infostände sowie Graffiti-Wände: Das war „GeesteMeinsam“. Fotos: Standortmanagement



Do it yourself

Empowerment für Frauen mit Migrationsbiographie

Gemeinsam wachsen, Neues lernen, den Alltag meistern.

Unser Projekt richtet sich an Frauen mit Migrationsgeschichte in Bremerhaven, die Lust haben, ihr Leben in Deutschland aktiv und selbstbestimmt zu gestalten. Wir bieten dir einen geschützten Raum, um in deinem Tempo Neues auszuprobieren und deine Stärken zu entdecken. Das Projekt bietet Kurse in den Bereichen Sprache, Handwerk und Kreativität.

Wo? Wann?
Projektraum ist der 01.08.2026, im Familienzentrum Gelbelstraße 11a, 27576 Bremerhaven

Ab 17.08.2026
Mo.-Fr.: 08:30-13:30 Uhr
In der Nähe des Hauptbahnhofs - Buchstr. 54 27570 Bremerhaven

Wer? Frauen aus Bremerhaven mit Migrationsbiographie- mit Kinderbetreuung

Kosten? Die Teilnahme ist für dich kostenfrei

Tel.: 01520 89 889 54

Email: CDF@caritas-bremerhaven.de






Freie Hansestadt Bremen

Gefördert durch:

Die Bundesagentur für Migration, Flüchtlinge und Integration
Die Bundesagentur für Arbeitsmarkten

Historie im Fokus

Die Geschichtswerkstatt Geestemünde bietet interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, historische Entwicklungen, Lebens- und Arbeitsbedingungen sowie die bauliche Geschichte Geestemündes näher kennenzulernen und gemeinsam zu diskutieren.

Aus lebhaften Erinnerungen wurde die Struktur für die Inhalte im nunmehr dritten Geschichtsbuch „Historische Gebäude in Geestemünde“ entwickelt. Die monatlichen Treffen finden weiterhin statt, damit noch weitere Texte und

Fotos über Geestemünder Geschichten aufgeschrieben werden können. Zu diesen Treffen kommen nicht nur Bewohnerinnen und Bewohner Geestemündes oder Bremerhavens, sondern auch Zeitzeugen von außerhalb kommen gerne zur Geschichtswerkstatt und sind herzlich willkommen. Besonders die vielfältigen Geschichten. „Noch ist das Wissen ergiebig, und es ist wichtig, die Geschichte Geestemündes festzuhalten“, sagt Rosemarie Blum, Initiatorin der Geschichtswerkstatt Geestemünde. (Standortmanagement)



In der Geschichtswerkstatt findet ein intensiver Austausch statt.

Kutterpullen zum Stadtjubiläum: Stadtteile sollen gegeneinander antreten

Bremerhaven könnte zum 200-jährigen Stadtjubiläum 2027 ein neues Gemeinschaftsprojekt auf dem Wasser erleben: Geplant ist ein Stadtteil-Kutterpullen, bei dem die Quartiere mit eigenen Teams gegeneinander antreten. Hinter der Idee steht die Marketinginitiative Bremerhavener Quartiere (MBQ), die dafür Mitwirkende aus den Stadtteilen sucht.

Ein Team pro Stadtteil

Vorgesehen ist, dass jeder Stadtteil ein eigenes Kutter-Team stellt. Pro Boot werden elf Teilnehmerinnen und Teilnehmer benötigt, hinzu kom-

men Ersatz- und Auswechselpuller. Laut Entwurf müssen die Beteiligten keine Vorerfahrung mitbringen. Vor dem Wettbewerb sind Trainingsstunden geplant.

Sport und Fest am Wasser

Neben dem sportlichen Wettkampf auf dem Wasser soll es auch ein begleitendes Fest an Land geben. Gastronomen, Händler und Vereine aus den Stadtteilen sind eingeladen, sich mit eigenen Angeboten einzubringen. Genannt werden lokale Speisen, Beiträge auf einer Stadtteil-Pagode, Musik auf der Bühne sowie Wettkämpfe und Spiele.

Unternehmen und Sponsoren aus den Quartieren sollen auch eingebunden werden. Geplant ist, dass die einzelnen Stadtteile in individuellen Trikots im Jubiläums-Design antreten. Interessierte wenden sich an das jeweilige Quartiers- oder Stadtteilmanagement. Für Geestemünde ist das Team in der Guten Stube, Schillerstraße 64, unter Telefon 0471/93144525 oder per E-Mail an info@geestemuende.de erreichbar. Das Vorhaben steht noch unter Vorbehalt: Die tatsächliche Umsetzung hängt laut Entwurf von der Zu- oder Absage von Fördermitteln aus dem Stadtjubiläum ab. (pm)

Flohmarkt auf dem Isländer Platz

Der Senior-Partner der Diakonie und die WoGe Bremerhaven veranstalten am Sonntag, 23. August, einen Flohmarkt auf dem Isländer Platz. Die Verkaufszeit ist von 10 bis 15 Uhr.

Einnahmen gehen an die Seniorenarbeit

Für Besucher werden Softgetränke, Bratwurst und Kuchen angeboten. Die Einnahmen aus Standgebühren sowie dem Verkauf von Speisen und Getränken gehen an die Diakonie Bremerhaven und sind für Projekte in der Seniorenarbeit bestimmt.

Die Anmeldungen sind abgeschlossen

Am Tag selbst werden keine Stände mehr an spontane Flohmarktkäufer vergeben.

(WoGe Bremerhaven)

Mitglieder des Netzwerk Geestemünde

Ambulante Krankenpflege „An der Weser“

Georgstraße 40
27570 Bremerhaven
0471 9413556

Ambulante Krankenpflege Eva Hoops GmbH

Georgstraße 20
27570 Bremerhaven
0471 1701711

AOK Bremen / Bremerhaven Columbusstraße 1

27570 Bremerhaven
0471 16-0

Apotheke am Neumarkt Block & Klibisch OHG

Grashoffstraße 16
27570 Bremerhaven
0471 309920-100

Autoglas Service Center Georgstraße 85

27570 Bremerhaven
0471 3020409

AXA Generalvertretung Platek & Stukert OHG

Georgstraße 24
27570 Bremerhaven
0471 922330

Baier Optik und Akustik Georgstraße 25

27570 Bremerhaven
0471 926040

Behrens Raumaustattung Schiffdorfer Chaussee 26

27574 Bremerhaven
0471 45337

Bettenhaus Neemann Grashoffstraße 24

27570 Bremerhaven
0471 21669

Blumen Peters Am Lunedeich 190

27572 Bremerhaven
0471 3097972

Bremerhavener Beschäftigungsgesellschaft „Unterweser“ GmbH

Klußmannstraße 5
27570 Bremerhaven
0471 93158-0

Brigitte's Wäschemoden Bülkenstraße 35

27570 Bremerhaven
0471 33007

Buchhandlung Memminger Grashoffstraße 11

27570 Bremerhaven
0471 36052

City Hotel Bremerhaven Schillerstraße 8

27570 Bremerhaven
0471 92467-0

Dieckell Grundbesitz- und Beteiligungs GmbH & Co. KG

Grashoffstraße 7
27570 Bremerhaven
0471 95490-0

Elektro Blum Am Grollhamm 7

27574 Bremerhaven
0471 31690

Elektro Heinen Langener Landstraße 176 A

27580 Bremerhaven
0471 309771-0

feelstrong - Haltung ist ALLES Stresemannstraße 46

27570 Bremerhaven
01575 2076055

Fundus - Das lütte Kaufhaus Georgstraße 80

27570 Bremerhaven
0471 3020616

Kanzlei Dr. Schmel Grashoffstraße 7

27570 Bremerhaven
0471 95200-0

Karl Lorenzen Weine u. Spirituosen GmbH & Co. KG

An der Mühle 35
27570 Bremerhaven
0471 951 2424

Theda Fiedler-Maas Geestemünder Kosmetik & Fußpflegepraxis

Ruhrstraße 27
27570 Bremerhaven
0471 305520

Silke Germershausen Hübener Buch- und Kunsthandel

An der Mühle 34
27570 Bremerhaven
0471 32145

Juwelier Rauscher-Hillje Grashoffstraße 23a

27570 Bremerhaven
0471 38917

Kleinmanns Medien Stresemannstraße 46

27570 Bremerhaven
0471 30698753

Markt-Treff Neumarktstraße 12

27570 Bremerhaven
0471 96155500

Medien Druckerei Stresemannstraße 177-179

27568 Bremerhaven
0471 3006313

ÖVB Vertretung Henke & Bartmann GmbH

Bülkenstraße 41
27570 Bremerhaven
0471 33020

PflasterSTEIN Grasweg 18-22

27607 Geestland
0162 7995153

Radfelder Lederwaren Grashoffstraße 13

27570 Bremerhaven
0471 31074

Reformhaus Schloßhauer GmbH Grashoffstraße 12

27570 Bremerhaven
0471 931 3344

Sander Apotheke Geestemünde Grashoffstraße 7

27570 Bremerhaven
0471 92416-0

Katrin Schubert Steuerberatung Rutenbergstraße 16

27568 Bremerhaven
0471 9008780

Stilgence im Hause Kleinert Rheinstraße 106

27570 Bremerhaven
0471 9245861

Sergej Strelow Rheinstraße 63

27570 Bremerhaven
0176 84219260

Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck eG

Grashoffstraße 7
27570 Bremerhaven
04747 9498-0

Barbara Werner Weser-Elbe Sparkasse

Friedrich-Ebert-Straße 64
27570 Bremerhaven
0471 4800-0

Weser Pflegedienst Grashoffstraße 1

27570 Bremerhaven
0471 95 20 50

Zahnarztpraxis Dr. Kai Engert Georgstraße 10/12

27570 Bremerhaven
0471 22358

Netzwerk
Geestemünde

Netzwerk Geestemünde
vertreten durch die Vorsitzende Birte Apel
An der Mühle 35 · 27570 Bremerhaven
0471 30052923
(Mi.-Fr. 10.00–18.00 Uhr, Sa. 10.00–13.30 Uhr)
E-Mail: info@netzwerk-geestemuende.de

Mehr als Likes – hier gehts
um echte Karriere-Moves!

Dein Sprung in die Zukunft!



**JETZT
BEWERBEN &
Deine Ausbildung
bei der WESPA
starten.**



**Weser-Elbe
Sparkasse**



wespa.de